



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Liebe Calwerinnen und Calwer,

für meine Partnerin und mich ist es unser erstes Weihnachtsfest in Calw, und wir genießen die herrliche Stimmung in der Stadt. Nach den ersten ereignisreichen Wochen als Calwer Oberbürgermeister freuen wir uns auf die Weihnachtstage.

Im neuen Jahr will ich mich mit viel Elan den neuen Aufgaben widmen: die Wiederbelebung von Teilen der Innenstadt und das Thema „Parks“ stehen genauso auf meiner Liste wie die Weiterentwicklung unseres Kinderbetreuungsangebots für die Gesamtstadt. Bei alledem gilt es Maß zu halten, das lehrt uns auch die Weihnachtsbotschaft. Wir müssen gestalten, sanieren und Neues schaffen, aber leider müssen wir angesichts unserer Haushaltslage auch auf

manches, das wir uns wünschen, verzichten. Dafür brauche ich Ihre Unterstützung.

Daher möchte ich mich an dieser Stelle auch für den Zuspruch bedanken, den ich bis heute von den Calwerinnen und Calwern erhalten habe. Für das nächste Jahr lade ich Sie deshalb ein, weiterhin konstruktiv mit mir zusammen für unsere Stadt zu arbeiten.

Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihren Familien auch im Namen der Stadtverwaltung, des Gemeinderats und der Ortschaftsräte besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2012.

Ihr Oberbürgermeister

Ralf Eggert

Neujahrsempfang der Stadt Calw am Dreikönigstag

Traditionell lädt die Stadt Calw am Freitag, 6. Januar 2012 um 11 Uhr zu ihrem Neujahrsempfang in die Aula am Schießberg ein. Die Calwer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Höhepunkte des Programms sind die erste Neujahrsansprache des neuen Oberbürgermeisters Ralf Eggert sowie der Auftakt zum Hesse-Gedenkjahr 2012 mit einem Vortrag von Marie Luise Bodamer, der Nichte des Nobelpreisträgers. Im kommenden Jahr, in dem sich der Todestag Hermann Hesses zum 50. Mal jährt, ist eine Reihe von weiteren Veranstaltungen geplant. Weiter wird der Parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel ein Grußwort sprechen. Die musikalische Gestaltung wird das Blechbläserensemble an der Musikschule Calw übernehmen.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe



● Calwer Delegation zu Gast bei Empfang in Stuttgart

Dank für Japan-Engagement

Viele Veranstaltungen erinnerten in diesem Jahr an „150 Jahre deutsch-japanische Freundschaft“. zum Gedenken an den ersten Freundschafts- und Handelsvertrag, der 1861 zwischen Preußen und Japan geschlossen wurde. Unter anderem auch die Kultur-Benefizveranstaltung „Kraniche für Japan“ in Calw. Der Freundeskreis der Musikschule e.V. hatte ein herausragendes deutsch-japanisches Kulturprogramm auf die Beine gestellt. Der Erlös dieser Veranstaltung ging an die durch die Natur- und AKW-Katastrophe betroffene Region Fukushima.

Zum Dank für das Engagement wurde eine Calwer Delegation zu einem Empfang in das Neue Schloss zu Stuttgart eingeladen. Mit dabei waren Oberbürgermeister Ralf Eg-

gert, Romano Sposito, Dr. Gisela Volz, Hans Neuweiler, Dieter Haag, Susanne Völker und Helena Fenchel.

Die Gastgeber Minister Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten und Generalkonsul Akira Mitzutani betonten in ihren Reden wie stolz und dankbar man sei ob der langjährigen Freundschaft beider Staaten und wie eng man zusammengerückt sein nach der verheerenden Katastrophe um Fukushima.

Gemeinsam mit der Delegation des Freundeskreises der Musikschule Calw e.V. waren weitere Vereine und ehrenamtlich Tätige an diesem Abend im Marmorsaal im Stuttgarter Schloss zugegen. Ein ereignisreiches deutsch-japanisches Jahr fand so einen würdevollen Abschluss.

Impressum

Calw Journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
Telefon 07051 / 167-115,
E-Mail: calwjournal@calw.de
Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
Salzgasse 1, 75365 Calw
Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
E-Mail: calwjournal@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

Gewerbeverein lädt zum Neujahrsempfang

Der Calwer Gewerbeverein lädt zum Neujahrsempfang am 14. Januar 2012 um 18 Uhr in den Hirsauer Kursaal ein.

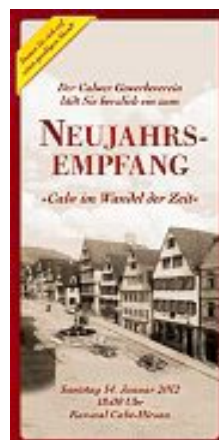
Die traditionelle und in Calw fest etablierte Veranstaltung steht in diesem Jahr unter dem Motto „Calw im Wandel der Zeit“. Damit knüpft der Verein an die in der Region einzigartige Bilderausstellung an, welche die Calwer Innenstadt von September bis November zierte.

Wie in jedem Jahr erwartet die Gäste des Abends wieder ein besonderes kulinarisches Angebot, umrahmt von den Neujahrsansprachen lokaler Redner aus Politik- und

Vereinsvorstand, sowie allerlei unterhaltsamen Darbietungen und Attraktionen. Höhepunkt des Abends wird wieder die Verleihung des „Calwer Löwen“ sein, der jedes Jahr an ein ausgewähltes Calwer Unternehmen überreicht wird. So

durften sich in den vergangenen Jahren bereits die Unternehmen SDS-Systemtechnik, Bäckerei Raisch, Annemarie Börlind, Heizungsbau Mikolajczak und die Robert Seuffer GmbH & Co. KG über den begehrten Preis freuen.

- Reservierungen für den Neujahrsempfang nimmt der Calwer Gewerbeverein gegen einen Kostenbeitrag von 45 Euro telefonisch unter: 07051 937607 noch bis 9. Januar 2012 entgegen.



Beraten und Beschlossen

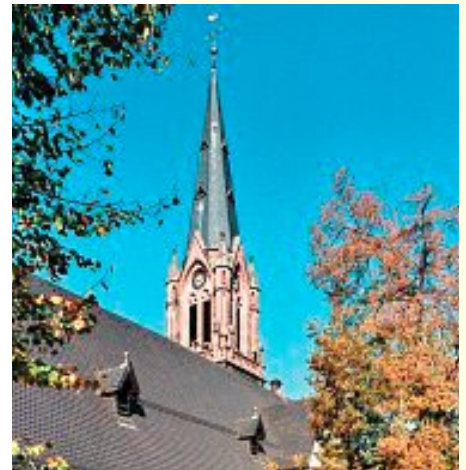
Im neuen Jahr gibt es für den **Calwer Gemeinderat** wieder viel zu tun. Die erste Sitzung des Gremiums findet am Donnerstag, 19. Januar, um 18 Uhr im Hirsauer Kursaal statt. Alle Interessierten sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung teilzunehmen. Bereits eine Woche vorher, am Donnerstag, 12. Januar, tagen um 18 Uhr der Betriebsausschuss SBC, um zirka 18.15 Uhr der Betriebsausschuss SEC und um zirka 18.30 Uhr der Bau- und Umweltausschuss.

Ferner tagen die Ortschaftsräte Hirsau (18.15 Uhr) und Stammheim (19 Uhr) am 16. Januar sowie die Ortschaftsräte Altburg und Holzbronn am 18. Januar, jeweils um 19 Uhr.

Die Tagesordnungen zu allen Sitzungen der kommunalen Gremien sind dem amtlichen Teil des Calw Journals zu entnehmen.

Wer sich über die Arbeit des Gemeinderats und der Ausschüsse informieren möchte kann das in aller Ausführlichkeit auf der Homepage der Stadt Calw tun. Unter dem Stichwort „Politik&Verwaltung gibt es alles Wissenswerte über die Sitzungen, Tagesordnungspunkte und auch manches über die Stadträte selbst. Wann beispielsweise welche Mitglieder und in welcher Sitz-Verteilung gewählt wurden, macht eine anschauliche Farbgrafik deutlich.

Zu den verfügbaren Informationen gehören vor allem die Sitzungs-Unterlagen: Detaillierten Aufschluss über die Themen der Stadt gibt der Online-Sitzungskalender des Gemeinderats. Hier kann man nicht nur per Vor- und Rückschau das Datum wählen, sondern bekommt auch noch genauen Einblick in die Sitzungsvorlagen. Ein „TO“ steht hier für Tagesordnungspunkt, ein „VO“ für Vorlage.



Weihnachtsgottesdienste in der Stadtkirche Calw

Die Evangelische Stadtkirchengemeinde Calw lädt herzlich ein zu den Gottesdiensten an Heilig Abend, 24. Dezember, und am 1. Weihnachtstag, 25. Dezember. An Heilig Abend finden in der Calwer Stadtkirche um 16 Uhr und um 22.30 Uhr die traditionellen Gottesdienste statt. Im ersten Gottesdienst mit Pfarrer Dieter Raschko wirkt die Stadtkapelle mit, im zweiten Gottesdienst mit Dekan Erich Hartmann der Evangelische Posaunenchor.

Am 1. Weihnachtstag findet um 9.45 Uhr ein Abendmahlsgottesdienst statt, in dem der Kirchenchor und die Kammerinfonie Calw unter der Leitung von Bezirkskantor Martin W. Hagner auch eine Weihnachtskantate von Dietrich Buxtehude sowie Motetten von Christian Deekind und anderen aufführen. Pfarrer Dieter Raschko leitet den Gottesdienst.



● Ortsvorsteher Andreas Hilsenbeck und Philipp Koch haben die Leitung übernommen

Neue Struktur im Liegenschaftsamt der Stadt Calw

Bisher waren die beiden Ortsvorsteher, **Andreas Hilsenbeck (Altburg und Hirsau)** und **Philipp Koch (Stammheim und Holzbronn)** neben anderen Aufgaben auch für die Liegenschaften in ihren Ortschaften zuständig.

Nach dem Ausscheiden von Herrn Luz, der sich um die Liegenschaften in der Kernstadt, Alzenberg, Heumaden und Wimberg gekümmert hat, haben die beiden Ortsvorsteher vor ein paar Wochen diese Liegenschaften und somit auch die gemeinsame Leitung vom Liegenschaftsamt übernommen.

Andreas Hilsenbeck ist zukünftig für die Liegenschaften in den Bereichen IKG Würzbacher Kreuz, Alzenberg, Altburg, Hirsau, Kernstadt und Wimberg zuständig. Philipp Koch wird dagegen die Bereiche Gewerbegebiete



Stammheimer Feld/Kimmichwiesen, Heumaden, Holzbronn sowie Stammheim betreuen. Die beiden Ortsvorsteher freuen sich auf diese neuen Aufgaben und Herausforderungen,

vor allem auf die enge Zusammenarbeit mit Oberbürgermeister Ralf Eggert und Stadtkämmerer Bernhard Bührle. Die neuen Aufgaben bedeuten natürlich auch zusätzliche Arbeit. Diese Mehrarbeit soll durch Umverteilung im Liegenschaftsbereich und zusätzliche Personalstunden bei den Mitarbeiterinnen in den Ortschaftsverwaltungen kompensiert werden. Die beiden Ortsvorsteher bitten jedoch die Bevölkerung um Verständnis, falls Anfragen oder Termine

während der Umstellungsphase nicht sofort bearbeitet bzw. stattfinden können. Es ist weiterhin gewährleistet, dass die Ortsvorsteher in den Stadtteilen präsent sind.



● Amtseinsetzung und Verpflichtung von Oberbürgermeister Ralf Eggert

Ausblick auf die nächsten acht Jahre in Calw

In der Antrittsrede anlässlich seiner offiziellen Vereidigung (wir berichteten bereits) steckte der neue Oberbürgermeister Ralf Eggert den Weg ab, den er mit den Calwer Bürgerinnen und Bürgern in den nächsten acht Jahren beschreiten möchte: „Es stehen für die Stadt Calw keine schlimmen, aber doch anspruchsvolle Jahre bevor.“

Um den Kindern eine stark aufgestellte Stadt Calw und einen guten Start in ihr Leben zu bieten, müsse viel für die Entwicklung der Stadt getan werden, sagte Ralf Eggert, der einige wichtige Themenfelder aufzeigte. So seien der demografische Wandel und der sich abzeichnende Fachkräftemangel Zukunftsherausforderungen, denen er durch „eine Steigerung der Attraktivität der kommunalen Infrastruktur“ begegnen will.

Zu den Aufgaben gehöre die Schaffung weiterer Baugebiete sowie ein hochwertiges Bildungs-, Betreuungs-, Freizeit- und Kulturangebot. In diesem Zusammenhang bekannte sich Ralf Eggert zur Sanierung des Kindergartens in der Schulgasse sowie zum beschlossenen Bau der Sporthalle im Krappen.

Ein wichtiger Standortfaktor sei ein S-Bahn-



Anschluss für Calw: „Die Erfahrungen aller Kommunen in Baden-Württemberg zeigen: Ist der S-Bahn-Anschluss vorhanden, kann der Bevölkerungsrückgang eher gestoppt werden. Deshalb stehe ich aktiv hinter dem S-Bahn-Anschluss.“

Um die Mittelpunktfunktion von Calw für die Region zu stärken, will sich Ralf Eggert außerdem der Themen „Citymanager“ und „Parken in der Innenstadt“ annehmen.

„Calw ist eine sehr schöne Stadt. Wir haben

uns von Anfang an sehr willkommen und aufgenommen gefühlt“, so der neue Calwer OB auch im Namen seiner Partnerin und versprach den zahlreichen Zuhörern eine Kommunalpolitik des offenen Dialogs: „In den Gesprächen mit Ihnen habe ich viele neue Ideen und Anregungen für die Entwicklung von Calw bekommen, die ich gern aufgreife.“ Denn nur wer zuhört und die Alltagsprobleme der Menschen kenne,

könne auch danach handeln.

Ähnlich äußerte sich auch der Karlsruher Regierungspräsident Dr. Rudolf Kühner, der in seiner Ansprache sagte: „Seien Sie ganz nah bei den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt.“ Die Menschen in Gaildorf hätten die Arbeit ihres Bürgermeisters geschätzt. In sein neues Amt als Calwer OB bringe er genügend Erfahrungen mit, um die Stadt noch attraktiver machen zu können. „Calw ist eine tolle Stadt, und OB ist ein tolles Amt“, sagte Dr. Kühner.

Zitate

Thomas Blenke MdL
 „Viel hat sich getan, viel muss sich noch tun. Die Calwer haben eine gute Wahl getroffen“.

Landrat Helmut Riegger
 „Wir brauchen den S-Bahn-Anschluss, und ich will mit Ihnen zusammen an einem Strang ziehen. ... Es wird nicht einfach, aber als erfahrener Bürgermeister haben Sie das Rüstzeug, diese Stadt voranzubringen.“

Flavio Meroni, Gemeinderat aus Collina d'Oro
 „Wir wünschen uns eine gute Partnerschaft und freuen uns auf einen baldigen Besuch.“

Michel Gaudard, Fédération des Sites Clunisiens, Cluny
 „Wir wünschen uns, dass die fruchtbaren Beziehungen weiter geführt werden.“

BM Volker Schuler, Gemeindetag Baden-Württemberg, Kreisvorstand Calw
 „Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.“

Beigeordneter Ulrich Bartenbach, Gaildorf:
 „Wir verlieren einen geschätzten Bürgermeister, freuen uns aber, dass er eine neue Aufgabe als OB in Calw gefunden hat.“



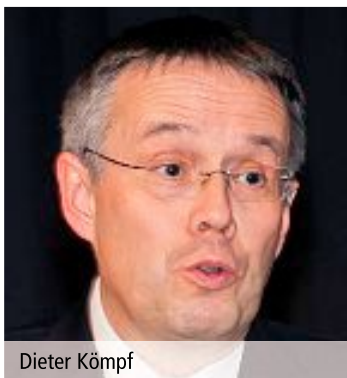
Aurelius Sängerknaben Calw



Chiara Passow und Claudia Peter



Andreas Fezer



Dieter Kömpf



Ulrich Bartenbach



Thomas Blenke



Michel Gaudard



Helmut Riegger



Dr. Rudolf Kühner

● Erwin Ulrich baute die Nikolausbrücke nach

Calwer Wahrzeichen in Klein

Die Nikolausbrücke, die mitten in Calw über die Nagold führt gibt es jetzt in Kleinformat auch in Alzenberg zu bestaunen: In der Garage von Erwin Ulrich steht ein Modell, das bis ins Detail dem großen Vorbild gleicht. Im Maßstab 1:25 hat der Pensionär das Calwer Wahrzeichen nachgebaut.



Erwin Ulrich (rechts) und seine Helfer präsentieren das Modell der Nikolausbrücke, das dem Original im Maßstab 1:25 nachempfunden ist

Es stimmt einfach alles. Stein für Stein näherte sich Erwin Ulrich an das Original an. Sogar die Hochwassermarken sind zu erkennen, die Hesse-Statue fehlt nicht, und in der kleinen Kapelle kann man das Licht einschalten, damit die kunstvollen Kirchenfenster stimmungsvoll leuchten. Unter der Brücke geht ein Flößer seiner Arbeit nach. Mit leisem Gurgeln steigt der Wasserspiegel, sobald er einen Knopf betätigt. Die Idee die Nikolausbrücke nachzubauen

stammt von seinen Tennisfreunden, erzählt der Hobbybastler. „Die haben mich angestachelt und gesagt das würde ich nicht schaffen.“ Eine Aussage, die jemand der schon die Titanic und einen Ferrari nachgebaut hat, keinesfalls auf sich sitzenlassen konnte. Und so machte er sich 2008 ans Werk. Bei der Stadt bekam er die Pläne der Brücke und der Kapelle. Die meiste Arbeit erledigte Erwin Ulrich im Winter und im Frühjahr. „Immer mal wieder, ich hatte ja keine Eile.“ Hilfe hatte er natürlich auch. Viele seiner Freunde leisteten einen Beitrag. Sichtlich begeistert waren auch Hans-Martin Dittus, Leiter des Fachbereichs Bildung Kultur und Tourismus bei der Stadt Calw, und Jürgen Vogel vom Tiefbauamt, als sie das Modell vor

die Stadt Calw bei der Landesgartenschau in Nagold eine Woche lang präsent sein wird, soll die Mini-Nikolausbrücke dort ausgestellt werden.

Während er noch an der Nikolausbrücke bastelte, fand Erwin Ulrich noch Zeit ein anderes Projekt „einzuschieben“. Zusammen mit Klaus Grunder baute er die Altburger Sternwarte nach. Die steht im Maßstab 1:10 im Steuerbüro Weil in der Speßhardtter Straße.

● Calw in der Landesschau

SWR drehte mehrere Tage

Das Landesschau-Mobil des SWR Baden-Württemberg war kürzlich in der schönen Stadt Calw unterwegs. An mehreren Tagen drehte das Team verschiedene Filme, die Anfang des Jahres ausgestrahlt werden. Von Hesse bis KSK: Die Zuschauer bekommen einen tiefen Einblick in Leben, Kultur und Wirtschaft. Die Beiträge werden am 2., 3., 4., 5. und 7. Januar (Landesschau, jeweils ab 18.45 Uhr) ausgestrahlt.

So war das Filmteam auf Touren mit Stadtführer Anton Fleisch und machte eine Zeitreise durch die industrielle Entwicklung Calws. Wo man in Calw geht und steht werden Erinnerungen an Hermann Hesse wach. Deshalb durfte ein Bericht über den berühmten Nobelpreisträger auch nicht fehlen. Dabei werden Fragen beantwortet, gehen den Fragen nach, wie seine Kindheit aussah und ob eigentlich die Calwer Schüler viel Hesse lesen und besonders bewandert sind, was seine Gedichte und Bücher angeht.

Auch die Aurelius-Sängerknaben sind weit über die Region hinaus bekannt und genießen einen tollen Ruf. Mit zwei der Jungs beschäftigten sich die Filmer näher. Bei der Firma Börlind in Altburg durften sie einen Blick hinter die Produktionskulissen werfen.

Dr. Klaus-Peter Hartmann war der richtige Ansprechpartner in Sachen Kloster Hirsau und gab Auskunft über die Entwicklung und Bedeutung der ehrwürdigen Mauern. Den Abschluss machte ein Interview mit General Feldmann über die Kommando Spezialkräfte, kurz KSK.

● Traditionelles Konzert beschließt die Weihnachtszeit – Beginn bei freiem Eintritt ist um 17 Uhr

Geistliche Abendmusik am 6. Januar in St. Aurelius

Die Geistliche Abendmusik am Dreikönigstag, 6. Januar, in der Hirsauer St. Aureliuskirche zum Abschluss der Weihnachtszeit, ist schon zur Tradition geworden. In diesem Jahr stehen unter anderem Werke von Bach, Valentini, Vivaldi und Praetorius auf dem Programm. Beginn ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Das Konzert wird musikalisch gestaltet von Elfi Wagner (Sopran), Angela Müller (Alt), Lilo Rück (Violine), Friederike Mercy (Violine), Rudolf Mercy (Viola), Gottfried Müller (Violoncello) und Christa Stolzenburg (Cembalo).

Eröffnet wird das Geistliche Konzert mit dem bekannten Weihnachtskonzert op. 3 Nr. 12 ‚Pastorale per il Santissimo Natale‘ von Francesco Manfredini, dem sich Choralvariationen von Michael Praetorius, Dietrich Buxtehude



und Johann Sebastian Bach über das Weihnachtslied ‚In dulci jubilo‘ anschließen.

Fünf Weihnachtslieder für Sopran und Altstimme aus dem Weihnachtsliederbuch des Thomanerchors Leipzig folgen. Danach erklingt die Weihnachtskantate ‚Fürchtet Euch nicht‘

von Samuel Beyer.

Aus Johann Sebastian Bachs ‚Goldbergvariationen‘ in einer sehr interessanten Transkription für Streichtrio werden drei Sätze ‚Aria, Variatio I und II‘ musiziert. Danach erklingen zwei weihnachtliche Duette aus dem Gloria in D-dur von Antonio Vivaldi das bekannte ‚Laudamus te‘ und von Francesco Zagatti ‚Gloria Patri – Lob und Preis sei Gott‘.

Mit dem virtuosen, klangprächtigen Concerto in C-dur von Giuseppe Valentini, wird die Geistliche Abendmusik zum Fest der Heiligen Drei Könige beschlossen, die mit Kompositionen von Johann Sebastian Bach und seinen Zeitgenossen auch einen interessanten Überblick über das vielseitige musikalische Schaffen dieser Zeit bietet.

Zwei weihnachtliche Texte, gelesen von Roswitha Schöninger, ergänzen das Programm.

● Ablesekarten der ENCW Zählerstände falsch abgedruckt

Die Kunden der ENCW haben in den letzten Tagen eine Karte für die Jahresablesung erhalten auf der die Zählerstände an das Unternehmen übermittelt werden können. Leider ist dem Dienstleister der ENCW ein Fehler unterlaufen. Die Zählerstände aus dem Vorjahr wurden fehlerhaft aufgedruckt. Die Werte wurden versehentlich durch 1000 geteilt und aufgerundet.

Ein Beispiel: Der Zählerstand 22.879 wurde als 23 aufgedruckt. Die ENCW entschuldigt sich für das Versehen und bittet darum, den aufgedruckten Wert zu ignorieren. Im System ist selbstverständlich der korrekte Wert hinterlegt. Sollten Fragen auftauchen stehen die Mitarbeiter der ENCW jederzeit gerne unter der Telefonnummer 07051/1300-0 zur Verfügung.

Der Einsendeschluss beziehungsweise Eingabeschluss für die Zählerstände ist der 5. Januar 2012. Spätere Einsendungen können nicht berücksichtigt werden. Sollte keine Mitteilung eines Kunden vorliegen, wird der Zählerstand anhand der Vorjahresverbräuche geschätzt. Dadurch entsteht das Risiko, dass der neue Abschlagsbetrag zu hoch oder zu niedrig festgelegt wird.

Übrigens: Im Netzgebiet der Energie Calw GmbH sind alle Kunden, auch diejenigen, die von einem anderen Lieferanten Strom oder Gas beziehen, zur Ablesung aufgefordert. Denn als zuständiger Netzbetreiber muss die ENCW dem jeweiligen Lieferanten die Verbrauchsdaten mitteilen.



● Gerlinde Kaltenbrunner am 19 Januar in der Calwer Aula

Profibergsteigerin berichtet

Die Profibergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner präsentiert am Donnerstag, 19. Januar, um 19.30 Uhr in der Calwer Aula die packende Multivisions-Show „Leidenschaft leben über 8000: Wagnis - Rückzug - Erfolg“. Karten gibt es bei der Stadtinformation Calw und in der Geschäftsstelle der Kreisnachrichten.

Als erste Frau hat sie alle vierzehn Achttausender ohne künstlichen Sauerstoff bestiegen. Zahlreiche Expeditionen führten Gerlinde Kaltenbrunner zurück zu den Wurzeln des Bergsteigens. Im kleinen Team, mit Minizelt und wenig Gepäck brach sie zu den höchsten Bergen des Himalaya auf. 1994 stand sie mit nur

23 Jahren zum ersten Mal über 8.000 Meter - am Vorgipfel des Broad Peak.

Rückschläge sind fester Bestandteil dieser riskanten Unternehmungen. An Hand der Beispiele Dhaulagiri, an dem sie 2007 von einer Lawine mitgerissen wurde, und Lhotse zeigt die Bergsteigerin wie das Umkehren mit genügend Beharrlichkeit dennoch in Erfolg münden kann.

Die Zuschauer erwartet eine fesselnde Show, die mit grandiosen Bildern und spektakulären Videosequenzen in die Welt der höchsten Gipfel aus Fels, Schnee und Eis entführt. Gerlinde Kaltenbrunner spricht live zu ihren Bildern.

Weitere Infos gibt die Volkshochschule. Telefon 07051/9365-0 oder www.vhs-calw.de.

Fackelzug der Feuerwehr

Die Feuerwehr Abteilung Stammheim veranstaltet am Donnerstag, 5. Januar, einen Fackelzug mit anschließendem Dreikönigsfeuer. Ab 16.30 Uhr können dazu im Feuerwehrhaus Fackeln gekauft werden. Der Zug startet um 17 Uhr am Rathaus und führt unter den Klängen des Spielmannszuges durch Stammheim zum Freibadparkplatz. Dort haben die Wehrmänner einen riesigen Holzstoß aufgeschichtet, der dann durch die Fackelträger entzündet wird und nach kurzer Zeit mit lodern den, weit leuchtenden Flammen niederbrennt. Für die Gäste hat die Feuerwehr keine Mühen



gescheut und Gulaschsuppe, Rote Würste, Crepes, Punsch, Glühwein und andere Getränke vorbereitet, sowie ein beheiztes Zelt aufgestellt. Bei Schnee gibt es eine beleuchtete Schlittenbahn und in toller Atmosphäre kann an der Bar bis spät in die Nacht gefeiert werden.

Sonderführungen

Zu einem „**Rundgang mit Fackelschein und Glühwein**“ sind alle Interessierten am Freitag, 30. Dezember, ab 19 Uhr eingeladen. Der Rundgang beginnt mit dem Besuch der St. Aureliuskirche. Bei der anschließenden Führung im Fackelschein durch die Ruinen des Klosters St. Peter und Paul sowie des Jagdschlösses entsteht eine ganz besondere Atmosphäre. Der Eintritt beträgt 6,50 Euro inklusive Fackel.

Der **Calwer Nachtwächter** nimmt die Besucher am Freitag, 6. Januar, und am Freitag, 13. Januar, ab 19 Uhr mit auf einen abendlichen Rundgang durch die Stadt. Bei einem Umtrunk erzählt er so manche Geschichte und Sage aus vergangenen Tagen. Treffpunkt ist am Marktplatz. Der Eintritt beträgt 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro. Anmeldungen nimmt die Stadtinformation Calw unter, Telefon 07051 167-399, oder E-Mail stadtinfo@calw.de entgegen.

Januar 2012

Sonntag, 01.01., 18.00 Uhr Kantatengottesdienst zu Neujahr Calw, Stadtkirche

Gespielt wird „Fallt mit Danken, fällt mit Loben“, die Kantate Nr. 4 aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Zu hören sind Solisten, die Calwer Kantorei und die Kammerinfonie Calw unter der Leitung von Martin W. Hagner.

Donnerstag, 05.01., 19.30 Uhr Maurichtheater - Einmal ist keinmal Calw-Stammheim, Maria-von-Linden-Gymnasium

Das Maurichtheater zeigt „Einmal ist keinmal“ von Monika Hirschle, eine Komödie in 3 Akten. Die Vorstellungen finden am 5., 6. und 7. Januar statt. Kartenverkauf: Papyros im Netto-Markt Stammheim, Kreissparkasse und Volksbank Stammheim, Kreissparkasse Heumaden und an der Abendkasse.

Freitag, 06.01., 11.00 Uhr Neujahrsempfang der Stadt Calw Calw, Aula

Traditionell lädt die Stadt Calw am Dreikönigstag zu ihrem Neujahrsempfang. Alle Bürger sind herzlich eingeladen. Höhepunkte des Programms sind die erste Neujahrsansprache des neuen Oberbürgermeisters Ralf Eggert sowie der Auftakt zum Hesse-Jahr 2012 mit einem Vortrag von Hesses Nichte, Marie Luise Bodamer.

Freitag, 06.01., 19.00 Uhr Nachtwächterrundgang Calw, Marktplatz

Der Calwer Nachtwächter führt auf seinem abendlichen Rundgang durch die Stadt. Bei einem Umtrunk erzählt er so manche Geschichte und Sage aus vergangenen Tagen. Buchbar auch nach Terminvereinbarung. Anmeldung über Stadtinformation Calw, Telefon 07051 167-399. Kosten: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro.

Freitag, 06.01., 19.30 Uhr „Aber sie ist ein ernstes Spiel“ - die Kunst Caspar David Friedrichs Calw, vhs - Alte Lateinschule

Ein Vortrag mit Anette Ochsenwadel. Die Werke des Romantikers Caspar David Friedrich gelten heute als Ikonen deutscher Kunst. Doch zu Lebzeiten des Künstlers waren seine Werke umstritten und wurden teils heftig kritisiert. Keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt beträgt 7 Euro, ermäßigt 5 Euro.

Samstag, 07.01., 17.00 Uhr Buchvorstellung Klinik Römer Calw-Hirsau, Klinik Dr. Römer

Hellmut Gebauer stellt das Buch „Von der Saffianfabrik zur Fachklinik, Familie Römer und ihre Calwer Verwandtschaft“ vor. Dr. Benedikt Römer wird als Vertreter der 4. Generation eine Einführung geben.

Freitag, 13.01., 19.00 Uhr Nachtwächterrundgang Calw, Marktplatz

Der Calwer Nachtwächter führt auf seinem abendlichen Rundgang durch die Stadt. Bei einem Umtrunk erzählt er so manche Geschichte und Sage aus vergangenen Tagen. Buchbar auch nach Terminvereinbarung. Anmeldung über Stadtinformation Calw, Telefon 07051 167-399. Kosten: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro.

Samstag, 14.01., 18.00 Uhr Neujahrsempfang des Calwer Gewerbevereins Calw-Hirsau, Kursaal

Der Calwer Gewerbeverein lädt zum Neujahrsempfang unter dem Motto „Calw im Wandel der Zeit“ ein. Unter anderem wird der „Calwer Löwe“ verliehen. Reservierungen nimmt der Gewerbeverein gegen einen Kostenbeitrag von 45 Euro telefonisch unter: 07051 937607 noch bis 9. Januar entgegen.

Mittwoch, 18.01., 14.30 bis 17.00 Uhr Christenverfolgung am Beispiel Nordkorea Calw, Haus der Kirche

Christenverfolgung am Beispiel Nordkorea: Ein Blick hinter eine Mauer des Schweigens mit Klaus Rieth. Klaus Rieth ist im Dezernat Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche im Evangelischen Oberkirchenrat tätig. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Donnerstag, 19.01 und 26.01., 09.00 bis 11.30 Uhr Die Blaue Blume – Kunst und Literatur der Romantik Calw, VHS - Alte Lateinschule

Ein Seminar mit Anette Ochsenwadel. Ziel dieses Kurses ist es, dem Phänomen der ‚Blauen Blume‘ auf die Spur zu kommen. Die Epoche von Schlegel, Novalis, Tieck, Brentano und Eichendorff soll anhand verschiedener Texte und Kunstwerke erläutert und dargestellt werden. Die Gebühr beträgt 34 Euro.

Freitag, 20.01., 20.00 Uhr Jazz am Schießberg - Sophie De Vries Calw, Forum am Schießberg

Sophie Ann Grobler und Marco de Vries verbreiten eine gewisse Magie. Ihre Lieder klingen nach Abschied, Loslassen, Vermissten und Ungewissheit aber auch nach Leichtigkeit und Zuversicht. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, Schüler sind frei.

Samstag, 21.01., 19.30 Uhr 9. Großer Hexe- und Guggaball Calw-Stammheim, Gemeindehalle

Hallenfasnet mit über 30 Gastzünften aus dem gesamten Süddeutschen Raum. Mit Hexentänzen, Showtänzen, Guggenmusik und aktuellen Partycharts vom DJ BOA Team. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Dienstag, 24.01., 19.30 Uhr Schwarzwaldgeschichten aus sechs Jahrhunderten Calw, vhs - Alte Lateinschule

Ein Vortrag mit Herbert Schnierle-Lutz. Der Schwarzwald hat seit Jahrhunderten Geschichten und Erzählungen hervorgebracht. Reiseschriftsteller beschrieben ihn, Dichter machten ihn zum Schauplatz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 7 Euro, ermäßigt 5 Euro.

Mittwoch, 25.01., 09.00 bis 11.30 Uhr Armut macht frei! Provokationen aus der Tonne Calw, vhs - Alte Lateinschule

Ein Seminar mit Norbert Rink. Es gilt als ausgemacht, dass Armut, verursacht immer häufiger durch Arbeitslosigkeit, elend und krank macht. Keine Alternative also? Von den antiken Kynikern bis zu den „Glücklichen Arbeitslosen“ heute, gibt es aber einige freche alternative Ansätze zu bedenken. Gebühr: 17 Euro.

Samstag, 28.01., 19.00 Uhr Neujahrsgala der Musikschule Calw Calw, Aula am Schießberg

Unter anderem die Junge Calwer Philharmonie, die Ballettabteilung, die Aurelius Sängerknaben, das Celloensemble und das Ensemble für Alte Musik, werden diese Neujahrsgala wieder zu einem unvergleichlichen Erlebnis werden lassen. Karten gibt es bei der Stadtinformation Calw, Telefon (07051) 167 399.

Sonntag, 29.01., 17.00 Uhr Das Krimi Grusel Dinner Calw-Hirsau, Waldrestaurant Fuchsklinge

Das Krimi Grusel Dinner „Bis dass der Tod euch scheidet“ das ist ein köstliches 3-Gänge-Menü in stilvollem Ambiente umrahmt von einem Kammerpiel der Gruppe „4 x schaurig, bitte!“ aus Stuttgart. Karten gibt es für 79 Euro unter der Telefonnummer 07472 980083 oder www.karte-bestellen.de

Dienstag, 31.01., 19.30 Uhr Calw und sein Oberamt im 19. Jahrhundert Calw, vhs - Alte Lateinschule

Ein Vortrag mit Hans Schabert. Die Beschreibung des Königlichen Oberamts Calw ist 2010 genau 150 Jahre alt gewesen. Bekannt sind die Ortsbeschreibungen die viel Interessantes über das jeweils erfasste Gebiet verraten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 7 Euro, ermäßigt 5 Euro.



06.01., 17.00 Uhr,
Konzert „City of Light“,
Calw, Stadtkirche



19.01., 19.30 Uhr, Vortrag,
„Leidenschaft leben über 8000“,
Calw, Aula am Schießberg

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw
(Wochenende und Feiertag) - Tel.: 07051 9362200
Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)
Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 127

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 bis zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Gynäkologischer Notfalldienst für Calw und Umgebung (wird zum 31.12.2011 eingestellt)

01805 19292 170

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 bis zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 24.12., 8 Uhr - Montag, 26.12., 8 Uhr

Dr. Paula Roth, Schulgasse 5, Simmozheim, Tel.: 07033/2452

Montag, 26.12., 8 Uhr - Mittwoch, 28.12., 8 Uhr

Dr. Susanne Schrempf, Lederstr. 50, Calw, Tel.: 07051/2434

Freitag, 30.12., 8 Uhr - Sonntag, 01.01., 8 Uhr

Dr. / UMF Klausenburg Adrian Surianu, Aureliusplatz 13, Calw, Tel.: 07051/58241

Sonntag, 01.01., 8 Uhr - Dienstag, 03.01., 8 Uhr

Dr. Stefan Hahn, Heimbergstr.16, Althengstett, Tel.: 07051/2 06 98

Dienstag, 03.01., 8 Uhr - Donnerstag, 05.01., 8 Uhr

Dr. Jörg Bolle, Hauptstr. 10, Calw, Tel.: 07051/40371

Donnerstag, 05.01., 8 Uhr - 07.01., 8 Uhr

Dr. Ivonne Just-Bolle, Hauptstr. 10, Calw, Tel.: 07051/40371

Samstag, 07.01., 8 Uhr - Montag, 09.01. 8 Uhr

Dr. Heiko Schilling, Poststr. 27, Bad Teinach-Zavelstein
Tel.: 07053/8366

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr in der Praxis anwesend, in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 23.12. bis Sonntag, 25.12.

TA Dr. Richter, Althengstett, Telefon 07051 12853

Freitag, 30.12. bis Sonntag, 01.01.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536

Freitag, 06.01. bis Sonntag, 08.01.

TA Dr. Richter, Althengstett, Telefon 07051 12853

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere ab Freitag 20 Uhr bis einschließlich Sonntag falls der Haus-Tierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 23.12., Kur-Apotheke Schömberg, Liebenzeller Str. 1, Tel.: 07084 - 63 00, 75328 Schömberg; Schlehengäu-Apotheke, Hauptstr. 17, Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gchingen;

Sa. 24.12., Flößer-Apotheke, Wildbader Str. 31, Tel.: 07081 - 56 47, 75323 Bad Wildbad-Calmbach; Spitzweg-Apotheke, Friedhofstr. 21, Tel.: 07051 - 33 44, 75365 Calw (Stammheim);

So. 25.12., Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59, Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg);

Mo. 26.12., Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22, 75328 Schömberg; Rosen-Apotheke, Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel.: 07051 - 33 23, 75365 Calw (Heumaden);

Di. 27.12., Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11, Tel.: 07051 - 21 33, 75365 Calw;

Mi. 28.12. Hirsch-Apotheke Bad Teinach, Badstr. 29, Tel.: 07053 - 88 45, 75385 Bad Teinach-Zavelstein; Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1, Tel.: 07052 - 93 09 10, 75378 Bad Liebenzell;

Do. 29.12., Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim); Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach);

Fr. 30.12., Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw;

Sa. 31.12., Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell; Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21, Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach;

So. 01.01. Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22, Tel.: 07084 - 69 00, 75328, Waldenser-Apotheke Neuhengstett, Schillerstr. 9, Tel.: 07051 - 3 03 00, 75382 Althengstett;

Mo. 02.01. Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30, Tel.: 07051 - 5 14 44, 75365 Calw (Hirsau);

Di. 03.01. Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14, Tel.: 07051 - 3 01 84, 75382 Althengstett, Stadt-Apotheke Bad Wildbad Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad;

Mi. 04.01. Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6, Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle, Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5, Tel.: 07052 - 35 64, 75378 Bad Liebenzell;

Do. 05.01. Kur-Apotheke Schömburg, Liebenzeller Str. 1, Tel.: 07084 - 63 00, 75328 Schömburg bei Neuenbürg, Schlehengäu-Apotheke, Hauptstr. 17, Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen;

Fr. 06.01. Flösser-Apotheke, Wildbader Str. 31, Tel.: 07081 - 56 47
75323 Bad Wildbad (Calmbach), Spitzweg-Apotheke, Friedhofstr. 21, Tel.: 07051 - 33 44
75365 Calw (Stammheim);

Sa. 07.01. Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59, Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg);

So. 08.01. Apotheke Schömburg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22, 75328 Schömburg bei Neuenbürg, Rosen-Apotheke, Heinz-Schnauer-Str. 45, Tel.: 07051 - 33 23, 75365 Calw (Heumaden);

Mo. 09.01. Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11, Tel.: 07051 - 21 33, 75365 Calw;

Di. 10.01. Hirsch-Apotheke Bad Teinach, Badstr. 29, Tel.: 07053 - 88 45, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1, Tel.: 07052 - 93 09 10, 75378 Bad Liebenzell;

Mi. 11.01. Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim), Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach);

Do. 12.01. Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw

Calw Journal Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf Dienstag festgelegt. Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw ist Dienstag 13 Uhr.
Redaktionszeiten Rathaus Calw - Bahnhofstraße 28
Dienstag von 9 bis 13 Uhr
Mittwoch von 9 bis 13 Uhr

Das nächste Calw Journal erscheint Freitag, den 13. Januar 2012. Die Redaktion im Rathaus Calw ist wieder ab Dienstag, den 10. Januar zu den regulären Öffnungszeiten besetzt.

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115 oder Telefon 07051 967511.

Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail. Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist Dienstag 16 Uhr.

Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel.: 07051 167 399

Fax: 07051 167 398

E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Donnerstag, 22.12.

19.00 Uhr Calw Aula am Schießberg

Festliches Weihnachtskonzert mit den Aurelius Sängerknaben

Donnerstag, 29.12.2011 und am 5./6./7. Januar 2012

19.30 Uhr Calw Stammheim Maria-von-Linden-Gymnasium

Maurichtheater - Einmal ist keinmal

Freitag, 30.12.

19.00 Uhr Calw Hirsau Aureliuskirche

Sonderführung Hirsau 2011 - Fackelschein und Glühwein

Freitag, 30.12.

20.00 Uhr Calw Stadtkirche Calw

Orgelkonzert zum Jahresende

Freitag, 06.01.

11.00 Uhr Aula am Schießberg

Neujahrsempfang der Stadt Calw

17.00 Uhr Calw, Stadtkirche

City of Light

19.00 Uhr Calw Marktplatz - vor dem unteren Marktbrunnen

Nachtwächterrundgang

Freitag, 13.01.

19.00 - 20.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem unteren Marktbrunnen

Nachtwächterrundgang

Samstag, 14.01

18.00 Uhr, Calw-Hirsau, Kursaal

Neujahrsempfang des Calwer Gewerbeverein

Hallenbad

Freitag: 13.00 - 21.00 Uhr Familienbad

Samstag: 9.00 - 10.00 Uhr Seniorenschwimmen

10.00 - 16.30 Uhr Familienbad mit

13.30 - 15.30 Uhr Spielnachmittag

Sonntag: 8.00 - 13.30 Uhr Familienbad

Bitte beachten Sie, dass der Kassenschluss immer 45 Minuten vor Schließung des Bades ist und der Badeschluss immer 15 Minuten vor Schließung des Bades ist.

Geänderte Öffnungszeiten

Vom 24. bis 26.12. bleibt das Bad anschließend für eine Weihnachtspause geschlossen.

In den Weihnachtsferien gelten die geänderten Öffnungszeiten (durchgehend) für

den öffentlichen Badebetrieb wie folgt:

Di, Do 27./29.12. 9.00 Uhr - 20.00 Uhr

Mi, Fr 28./30.12. 9.00 Uhr - 21.00 Uhr

31.12 - 2.1. geschlossen

Di, Do 3./5.1. 9.00 Uhr - 20.00 Uhr

Mi, Fr 4./6.1. 9.00 Uhr - 21.00 Uhr

Sa 7.1. 8.00 Uhr - 16.30 Uhr

So 8.1. 9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Im Zeitraum 27.12.2011 bis 08.01.2012 finden kein Frühschwimmen und kein Vereinstraining statt.

erlebniswelt **kultur**
NORDSCHWARZWALD

JAN 2012 **FREAKS OF NATURE**
 KERAMIKEN VON SUSANNE RING
 Schloss Neuenbürg, bis So. 8.1.12

S **KULTUR.KLUB**
 WILDES HOLZ: „FREIHEIT FÜR DIE BLOCKFLÖTE“
 Kurhaus Schömberg, Do. 12.1.12

T **COCKTAILS**
 MARIONETTENPROGRAMM
 Figurentheater Pforzheim, Sa. 21.1.12

H **LEBENS Lust**
 SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM
 CongressCentrum Pforzheim, So. 22.1.12

I **KABARETT-BUNDES-LIGA 2011/12**
 KAI SPITZL TRIFFT AUF BARBARA RUSCHER
 Kulturhaus Osterfeld, Do. 26.1.12

G **BOLÉRO – LA DANSE D'EXTASE (PREMIERE)**
 TANZSTÜCK VON JAMES SUTHERLAND
 Theater Pforzheim, Fr. 27.1.12

L **LIED, GESCHICHTE, JÜDISCHE WEISHEITEN**
 EINE JÜDISCHE ZEITREISE MIT DANY BOBER
 Alte Synagoge Rexingen, Fr. 27.1.12

H **BERNARD ALLISON GROUP**
 BLACK RHYTHM BLUES & ROCK
 Kulturhalle Remchingen, So. 29.1.12

I **OSTEREIERMARKT**
 Stadthalle Maulbronn, Sa. 3.3. + So. 4.3.12

G **TODESFALLE – THRILLER VON IRA LEVIN**
 MIT MICHAEL LESCH
 Mühlehof Mühlacker, Fr. 9.3.12

H **ELVIS LIEBT DICH**
 MUSIKALISCHE REVUE VON M. KNIESBECK UND J. KILIAN
 Theater Pforzheim, Premiere: Fr. 9.3.12

I **VIERTETT**
 A-CAPPELLA-KONZERT
 Konsul Niehammer Kulturzentrum, Zavelstein, Sa. 21.4.12

KARTENBÜRO IN DEN SCHMUCKWELTEN PFORZHEIM
INFOS 07231 - 1 442 442
www.erlebniswelt-kultur.de

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungen in der Region

Montag, 02.01.

19.30 Uhr "Herztropfen", lustige Komödie in drei Akten, Würzbacher Bauerntheater, Festhalle Würzbach, Kartenverkauf: Monika Pfrommer, Tel. 07053 8198

Weitere Termine: 3./4./6. und 7. Januar

20.00 Uhr, Winterliches Panflötenkonzert mit Robert Antela Martinez im Kursaal Bad Teinach

Donnerstag, 05.01.

19.30 Uhr "Der Traumurlaub" - es geht mit dem Kreuzfahrtschiff "AIDA" in fremde Länder und Regionen, lustiger Dreiakter, Schnogabühne Oberreichenbach, Sportheim Oberreichenbach. Weitere Termine: 6./7./13./14./20./21. und 28.01.2012

Sonntag, 08.01.

18.00 Uhr, "Die Anden" - Live-Dia-Show, Bad Liebenzell, Kurhaus

Donnerstag, 26.01.

19.00 Uhr, Klassikabend mit Klarinettistin Dana Barak und Pianistin Maia Sepp, Bad Liebenzell, Parksaal

Freitag, 27.01.

20.00 Uhr, Tanzveranstaltung "Champions Night", Bad Liebenzell, Kurhaus

Samstag, 28.01.

20.00 Uhr, Bunter Abend der Sängerefreunde Liebelsberg Neubulach-Liebelsberg, Turn- und Festhalle Liebelsberg

Sonntag, 29.01.

19.00 Uhr, Bunter Abend der Sängerefreunde Liebelsberg Neubulach-Liebelsberg, Turn- und Festhalle Liebelsberg

Weitere Informationen bei:

Touristinformation Bad Teinach-Zavelstein für Teinachtal, Tel. 07053 9205040, info@teinachtal.de, www.teinachtal.de
 Stadtinformation Calw, Tel. 07051 167-399, stadtinfo@calw.de, www.calw.de

ServiceCenter Bad Liebenzell, Tel. 07052 408-0, info@bad-liebenzell.de, www.bad-liebenzell.de

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum: April-Oktober: Di-So 11-17 Uhr
 November-März: Di-Do, Sa-So 11-16 Uhr, Freitags mit Führung nach Anmeldung

Klostermuseum Hirsau: April-Oktober: Di-Fr 13-16 Uhr,
 Sa & So 12-17 Uhr, November-März: geschlossen

Gerbereimuseum: April-Oktober: Sonntags 14-17 Uhr, Gruppenführungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich,
 Tel.: 07051/3751

Bauernhausmuseum Altburg: April-Oktober: jeden
 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr

Palais Vischer: geschlossen: Führungen buchbar unter
 07051/939710

Der Lange: geschlossen